



Obst- und Gartenbauverein 1914

Dossenheim

Gemeindenachrichten Ausgabe 51/52, 20. Dezember 2024

Gedanken und Wünsche zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel

Text: Werner Schröder

Obst- und Gartenbauverein Dossenheim



Gedanken und Wünsche zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel

Zum Ende des Jahres bedanken wir uns bei allen, die uns bei unseren zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2024 geholfen und unterstützt haben. Einiges war auch neu und stieß anfangs zum Teil auf Skepsis. Aber mit einem gesunden Selbstvertrauen wurden die Aufgaben zusammen angegangen und gemeistert.

Dazu passt auch die folgende Geschichte:

Eines Tages entschieden die Frösche, einen Wettlauf zu veranstalten. Um es besonders schwierig zu machen, legten sie als Ziel den höchsten Punkt eines großen Turms fest.

Am Tag des Wettlaufs versammelten sich viele andere Frösche als Zuschauer.

Dann endlich – der Wettlauf begann. Nun war es so, dass keiner der zuschauenden Frösche wirklich glaubte, dass auch nur ein

einzig der teilnehmenden Kollegen tatsächlich das Ziel erreichen könne. Anstatt die Läufer anzufeuern, riefen sie: „Das schafft ihr nie!“, oder „Ihr Armen, warum tut ihr euch das an!“

Und wirklich schien es so, als sollte das Publikum recht behalten, denn nach und nach gaben immer mehr Frösche auf. Alle, bis auf einen, der sich anscheinend nicht von den Rufen der Zuschauer beeindrucken ließ und unverdrossen den steilen Turm hinaufkletterte – und als einziger das Ziel erreichte.

Die Zuschauer staunten ungläubig und alle wollten wissen, wie das möglich war. Einer der anderen Teilnehmer näherte sich ihm, um zu fragen, wie er es geschafft hatte, das Ziel zu erreichen. Und da merkte er – dieser Frosch war taub.

Alle sagten in unserer Geschichte, das geht nicht und dann war da einer, der bekam das nicht mit, kannte aber sowohl seine Stärken als auch seine Schwächen, und ist einfach seinen Weg gegangen – und hat das Ziel erreicht. Dieses Selbstbewusstsein wünschen wir auch allen Lesern dieser Zeilen.

Wir
wünschen
den Mitgliedern
und ihren Familien
ein schönes und friedliches
Weihnachtsfest, und dass es ein
wenig von der Faszination aus längst
vergangenen Kindertagen bereithält. Keine
Hektik, Zeit zur Erholung sowie Kraft zu sammeln
und um Hoffnung zu schöpfen, bevor uns der Alltag
wieder einholt. Für das neue Jahr Gesundheit, Glück,
wenig Stress sowie mehr Gelassenheit und Großmut.
Allen Kranken eine schnelle Genesung. Dies alles
sowie Gottes Segen wünscht die Vorstandschaft
des OGV
Dossenheim.

W. Schröder